

5699/AB XXIV. GP

Eingelangt am 16.08.2010

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Landesverteidigung und Sport

Anfragebeantwortung



MAG. NORBERT DARABOS

BUNDESMINISTER FÜR LANDESVERTEIDIGUNG UND SPORT

S91143/99-PMVD/2010

12. August 2010

Frau

Präsidentin des Nationalrates

Parlament

1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Grosz, Kolleginnen und Kollegen haben am 16. Juni 2010 unter der Nr. 5768/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "Reisesucht der Bundesregierung 2010" gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1 bis 8:

Zunächst möchte ich festhalten, dass meine Auslandsdienstreisen der Wahrnehmung der österreichischen Interessen bei der Entwicklung einer neuen gemeinsamen Sicherheitsarchitektur in Europa, dem Erfahrungsaustausch mit anderen Verteidigungs- bzw. Sportministern, der Inspektion österreichischer Kontingente im Ausland sowie der Entwicklung und Vertiefung sonstiger internationaler Kontakte im wehr- und sicherheitspolitischen sowie sportpolitischen Interesse Österreichs dienten. Gleichfalls

werde ich auch in Zukunft Auslandsdienstreisen, die diesen Zielsetzungen entsprechen, wahrnehmen. Die im Jahre 2010 bis dato durchgeföhrten Auslandsdienstreisen sind der nachstehenden Übersicht zu entnehmen. Die Kosten betrugen vorbehaltlich noch nicht gelegter bzw. abgerechneter Reiserechnungen und allenfalls durch die Europäische Union erfolgender Refundierungen rund Euro 8.500 Euro.

Zeitraum	Dienstreiseziel
18.01. – 22.01.2010	China
10.02. – 19.02.2010	Kanada
24.02. – 25.02.2010	Spanien (inform. Verteidigungsministertreffen)
19.03. – 21.03.2010	Slowenien
19.04. – 21.04.2010	Spanien (inform. Sportministertreffen)
25.04. – 26.04.2010	Luxemburg (inform. Verteidigungsministertreffen)
10.05. – 10.05.2010	Belgien (form. Sportministerrat)
20.07. – 22.07.2010	Bosnien

Auf meinen Auslandsdienstreisen wurde ich im Durchschnitt von bis zu drei Mitarbeitern meines Kabinetts begleitet. Die Dienstreisekosten betrugen hiefür vorbehaltlich noch nicht gelegter bzw. abgerechneter Reiserechnungen rund 14.500 Euro. Des Weiteren haben mich vereinzelt bis zu zwei Bedienstete meines Ressorts sowie bis zu zwei ressortfremde Personen begleitet. Die Dienstreisekosten betrugen hiefür vorbehaltlich noch nicht gelegter bzw. abgerechneter Reiserechnungen rund 10.400 Euro.